

Pressemitteilung

Genauer, schneller, weiter mit dem neuen Photometer DSP 200

Neu entwickeltes Photometer in der höchsten Genauigkeitsklasse L leistet ultraschnelle Messungen der räumlichen Lichtverteilung von 0,1 mlx bis 200 klx.

***München, August 2018** – Instrument Systems bringt ein neues, vielseitiges Photometer auf den Markt. Das DSP 200 weist einen sehr weiten Messbereich von 0,1 mlx bis 200 klx für alle gängigen Lichtquellen - einschließlich pulsweitenmodulierter LEDs - auf und genügt der höchsten Genauigkeitsklasse L nach DIN 5032-7 (2017). Es ist für ultraschnelle Messungen räumlicher Lichtverteilungen mit den Goniophotometern der AMS- oder LGS-Serien hervorragend geeignet.*

Das neu entwickelte Photometer DSP 200 verwendet als Detektor ein Siliziumphotoelement, das durch die eingebaute innovative Kühlung auf 0°C eine herausragende Stabilität und höchste Genauigkeit erreicht. Die Silizium-Photodiode ist exakt an $V(\lambda)$ angepasst und besitzt eine lichtempfindliche Fläche von nur 6 x 6 mm. Dadurch wird eine exzellente örtliche Auflösung erzielt, die sich insbesondere bei Lichtquellen mit scharfen Gradienten und neuartigen Applikationen wie blendfreien Scheinwerfern, Pixel-Scheinwerfern und Scans durch die Hell-Dunkelgrenze auszahl.

Die einzigartige Kombination hochpräziser Analogtechnik mit modernster digitaler Signalverarbeitung macht es möglich, dass neben traditionellen Lichtquellen auch Prüflinge mit pulsweitenmodulierten LEDs bzw. LED-Modulen vermessen werden können. Das gemessene Signal durchläuft einen digitalen Filter, der etwaige Modulationen und Interferenzen erkennt und eliminiert.

Die häufigste Anwendung des DSP 200 sind goniometrische Rastermessungen „on-the-fly“. Die außerordentlich schnelle interne Abtaststrategie ermöglicht es, Lichtverteilungen pulsweitenmodulierter Lichtquellen unterschiedlichster Taktfrequenzen selbst bei sehr kleinen Tastverhältnissen genau zu messen. Die hohe Datenübertragungsrate gewährleistet die Erfassung selbst hochauflösender Raster in kürzester Zeit.

Instrument Systems bietet umfassende Software für unterschiedlichste Applikationen an. Die LightCon-Software wurde speziell für schnelle Messungen von externer Fahrzeugbeleuchtung und Lichtquellen mit vergleichbaren Anforderungen wie Flugfeldbefehuerung oder Wechselverkehrszeichen und Retroreflektoren entwickelt. Die SpecWinPro-Software ist auf Spektralanalysen im Bereich Solid State Lighting und Allgemeinbeleuchtung zugeschnitten. Sie unterstützt die Messung der Abstrahlcharakteristika von Lampen, Leuchten und Modulen sowie die Steuerung und Messung elektrischer Betriebsdaten.

(2596 ch)

www.instrumentsystems.com

Abbildung: Das neu entwickelte Photometer DSP 200 verwendet als Detektor ein Siliziumphotoelement, das durch die eingebaute innovative Kühlung auf 0°C eine herausragende Stabilität und höchste Genauigkeit erreicht.



Unternehmensportrait Instrument Systems GmbH

Instrument Systems GmbH, gegründet 1986 in München, entwickelt, fertigt und vertreibt Komplettlösungen für die Lichtmesstechnik. Hauptprodukte sind Spektrometer in Array-Bauweise sowie Leuchtdichte- und Farbmesskameras. Die wesentlichen Einsatzgebiete liegen im Bereich der LED-/SSL- und Display-Messtechnik sowie Spektralradiometrie und Photometrie. Hier ist Instrument Systems heute einer der weltweit führenden Hersteller. Am Standort in Berlin werden die Produkte der Optronik Line für die KFZ-Industrie und Verkehrstechnik entwickelt und vermarktet. Seit 2012 gehört Instrument Systems zu 100 % zur Konica Minolta-Gruppe.

Für weitere Informationen oder Bilder / Illustrationen:

Dr. Karin Duhnke, Instrument Systems GmbH

Tel. +49 (0)89-45 49 43-426

Fax. +49 (0)89-45 49 43-11

E-Mail: duhnke@instrumentsystems.com

www.instrumentsystems.com

Beleg erbeten an

Instrument Systems GmbH, Dr. Karin Duhnke, Neumarkter Str. 83, 81673 München